

PRESSEINFORMATION



Haltern am See, 28. Januar 2020

An die örtlichen Redaktionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir bitten Sie, folgenden Text zu veröffentlichen:

Erfolgreiche Musikschülerinnen und -schüler

Der regionale Musikwettbewerb „Jugend musiziert“ war aus Sicht der städtischen Musikschule Dülmen-Haltern am See sehr erfolgreich. Denn in Heek und Gelsenkirchen zeigte sich der heimischen Musiknachwuchs von seiner besten Seite. Der Wettbewerb wurde in diesem Jahr bereits zum 57. Mal ausgetragen. Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Altersgruppen und mit unterschiedlichen Instrumenten treten gegen Mitbewerber aus den umliegenden Musikschulen an. Je nach Leistung können erste, zweite oder dritte Preise erreicht werden.

Mit großem Erfolg nahmen teil:

- Dina van Beek, Dülmen (Gesang, Klasse Sandra Schares, 1. Preis)
- Julika Falley, Dülmen (Gesang, Klasse Verena Voß, 1. Preis)
- Charlotte Brachtendorf, Dülmen (Gesang, Klasse Sandra Schares, 2. Preis)
- Lucia Erlenkämper, Dülmen (Gesang, Klasse Verena Voß, 2. Preis)
- Rebecca Splittgerber, Haltern am See (Horn, Klasse Günter Kahlenbach, 1. Preis)

Die Erstpreisträger Dina van Beek und Rebecca Splittgerber erhielten die begehrte Weiterleitung zum Landeswettbewerb. Sie werden im März in Essen um die Ehre beim Bundeswettbewerb dabei zu sein und ihr Programm beim Landeswettbewerb erneut vorspielen.

Rebecca Splittgerber erhielt zusammen mit ihrem Duopartner Nils Thureau (Musikschule Recklinghausen) zusätzlich zum ersten Preis noch einen Sonderpreis der Firma Evonik für ihre ausgezeichnete Leistung.

(Das angehängte Foto zeigt Rebecca Splittgerber und Nils Thureau)